

aus dem Korn erhob sich eine förmliche Wolke der beflügelten Räuber, die dort, von den Halmen verborgen, sich an den Ähren gütlich gethan hatten.

Ärgerlich über die abermalige Gefährdung seiner Ernte, untersuchte Robinson den Schaden. Die Vögel hatten zwar schon eine Menge Körner verspeist; doch die Ähren waren so vollbeladen, daß das angerichtete Unheil



Große Schneiderei (Seite 123).

nicht in Betracht kam; ließ er die Diebe aber in ihrem Geschäfte ungestört, so konnte er leicht um die ganze Ernte kommen.

Während Robinson darüber nachdachte, auf welche Weise er sein Gut vor den gefiederten Tieren beschützen könne, erinnerte er sich der englischen Sitte, berüchtigte Räuber und Mörder nach der Hinrichtung zur Abschreckung ihrer Genossen noch längere Zeit am Galgen hängen zu lassen. Genau so verfuhr er nun mit den von ihm erlegten Vögeln. Er hing sie an